



35 Jahre Krankenhaus de La Tour
Sucht als facettenreiches
Krankheitsbild
5. und 6. Oktober 2018

EHRENSCHUTZ

Landeshauptmann Dr. Peter Kaiser

Landeshauptmann-Stv. Dr. Beate Prettner

Bürgermeister Günther Albel



GRUSSWORTE

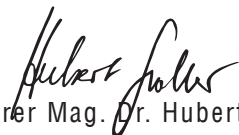
Man sagt, die Sucht habe viele Gesichter. Doch wie immer sich die Krankheit auch manifestieren möge, für die Betroffenen und deren Umfeld ist sie jedes Mal eine persönliche Katastrophe.

35 Jahre ist es her, dass mit dem Krankenhaus de La Tour in Treffen ein Ort der Heilung und Genesung für Menschen mit Suchterkrankungen geschaffen wurde. Begonnen hat alles im Jahr 1983 mit einem stationären Behandlungsangebot für alkoholabhängige Männer. Doch die Wurzeln der Tradition reichen noch viel weiter zurück: Bereits Ende des 19. Jahrhunderts wies Gräfin Elvine de La Tour, Mitbegründerin der Diakonie in Kärnten, auf das wachsende Alkoholproblem in der Bevölkerung hin.

Wir haben ihrem Auftrag Taten folgen lassen. Nicht umsonst trägt unser Krankenhaus seit mittlerweile 35 Jahren den Namen dieser Visionärin. Ich denke, sie wäre stolz, wenn sie wüsste, was aus ihrem Vermächtnis geworden ist; wenn sie sähe, dass wir uns in all den Jahren neben der Behandlung von Alkoholsucht mit den entsprechenden Therapieangeboten

auch anderen Suchterkrankungen, wie der Medikamentensucht, der Spielsucht, der Kaufsucht, der Computer- und Onlinesucht, zugewandt haben. Diese Angebotsvielfalt und die Zusammenarbeit mit Fachleuten aus unterschiedlichsten Disziplinen tragen die Verantwortung für den exzellenten Ruf, den das Krankenhaus de La Tour heute über alle Grenzen hinweg genießt. Daher freut es mich besonders, dass wir zum 35-Jahr-Jubiläum der Krankenanstalt so hochkarätige Experten/-innen zum Thema Sucht als Referenten/-innen für unsere Fachtagung gewinnen konnten.

Ich wünsche der Veranstaltung einen guten Verlauf und allen Teilnehmenden einen angenehmen Austausch auf fachlicher und persönlicher Ebene.



Pfarrer Mag. Dr. Hubert Stotter
Rektor der Diakonie de La Tour


Seit 35 Jahren steht das Krankenhaus de La Tour als hoch qualifizierte Einrichtung in der Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen zur Verfügung.

Aufgrund gesellschaftlicher Entwicklungen stellt sich das Krankenhaus mit seinen Mitarbeitern/-innen immer wieder neuen Herausforderungen. Psychische Erkrankungen finden sich häufig als Ursache oder Folge einer Suchterkrankung und bedürfen einer genauen Diagnostik und spezifischen Therapie. Vor allem jüngere Patienten/-innen konsumieren oft verschiedene, leicht verfügbare, psychotrop wirksame Substanzen. Die Internetsucht, das Internet-Gaming und ein problematischer Umgang mit Handy und Social Media gewinnen an Bedeutung. In Zusammenarbeit mit hochkompetenten Suchteinrichtungen in Österreich sind wir bestrebt, uns fortlaufend diesen Herausforderungen zu stellen und unsere therapeutischen Behandlungskonzepte daran anzupassen. Wir sind aufgefordert, durch Entstigmatisierung Suchtkranker und durch einen unkomplizierten, niedrigschwelligen Zugang möglichst viele Menschen mit einer Abhängig-

keitserkrankung zu erreichen und sie durch wertschätzende Beziehungsarbeit in ihrem Bemühen um Abstinenz zu unterstützen.

Das Krankenhaus mit seinen Ambulanzen in Villach und Spittal/Drau und die therapeutischen Gruppen der AVS in den Bezirksstädten Kärntens dienen unseren Patienten/-innen als unkompliziert erreichbare Ansprechpartner und stehen als Fundament ihrer Abstinenzbemühungen zur Verfügung.

Bedanken möchte ich mich bei unseren Kooperationspartnern in ganz Österreich und Südtirol für die gute Zusammenarbeit sowie bei unseren Referenten/-innen, die unsere Fachtagung mit ihren hochqualifizierten Beiträgen bereichern.



Prim. Dr. Renate Clemens-Marinschek
Ärztliche Leitung des Krankenhauses de La Tour



PROGRAMM 5. OKTOBER

09:00 Uhr **Eröffnung der Fachtagung „Sucht als facettenreiches Krankheitsbild“**
durch den Rektor der Diakonie de La Tour, Pfarrer Mag. Dr. Hubert Stotter
und die ärztliche Leitung des Krankenhauses de La Tour, Prim. Dr. Renate Clemens-Marinschek

09:30 Uhr **Ansprachen seitens der Landes- und Stadtpolitik**

Vorsitz: Prim. Dr. Renate Clemens-Marinschek / Univ.-Prof. Dr. Herwig Scholz

10:00 Uhr **Alkoholismus – Sichtweise gestern und heute**
Eröffnungsvortrag Univ.-Prof. Dr. Herwig Scholz

10:30 Uhr **Suchterkrankungen und psychiatrische Komorbiditäten**
Prim. Dr. Christa Radoš

11:00 Uhr **Sarepta – Vorstellung der Essstörungsklinik**
Prim. Dr. Gustav Raimann

11:10 Uhr **Diskussion**

11:20 Uhr **Pause**

11:40 Uhr **Aus Liebe in die Abhängigkeit – Die besondere Situation von PartnerInnen von Alkoholkranken**
Dr. Helmut Zingerle

12:10 Uhr **Ambulante Therapie von Abhängigkeitserkrankungen**
Prim. Dr. Michael Willis

12:40 Uhr **Kinder aus Suchtfamilien**
Prim. Dr. Wolfgang Wladika

13:10 Uhr **Diskussion**

13:20 Uhr **Mittagspause**

Vorsitz: Dr. Helmut Zingerle / Mag. Bettina Quantschnig

14:30 Uhr **Abhängigkeitserkrankungen und Trauma – Ein Überblick**
Prim. Dr. Friedrich Riffer

15:00 Uhr **Zur Neurobiologie der Sucht**
Prim. Univ.-Prof. DDr. Hans-Peter Kapfhammer

15:30 Uhr **Die Suchterkrankung in der Forensik**
Univ.-Prof. Dr. Reinhard Haller

16:00 Uhr **Sehnsucht**
Prim. Univ.-Prof. DDr. Michael Lehofer

16:30 Uhr **Diskussion**

16:40 Uhr **Pause**

17:00 Uhr **Dein Einsatz – Mein Einsatz. Glücksspielsucht und Angehörige**
Dr. Monika Lierzer

17.15 Uhr **Cyberwelten, Social Media, Internetsucht**
Prim. Dr. Roland Mader

18:00 Uhr **In welchem Boot sitzen Sie heute? Beispiele aus dem psychotherapeutischen Werkzeugkoffer**
Mag. Dr. Izabela Horodecki, MBA

18:30 Uhr **Spielerschutz – Wesentliche Entwicklungen in den letzten Jahren**
Prok. Herbert Beck

19:00 Uhr **Diskussion**

19:10 Uhr **Ende des ersten Veranstaltungstages**

PROGRAMM 6. OKTOBER

Vorsitz: Univ.-Prof. Dr. Reinhard Haller / Prim. Univ.-Prof. Dr. Christian Haring, M.Sc.

- 09:00 Uhr** **Sucht und Suizid**
Prim. Univ.-Prof. Dr. Christian Haring, M.Sc.
- 09:30 Uhr** **Opioidsubstitution und Alkoholabhängigkeit**
Prim. Dr. Christian Korbel
- 10:00 Uhr** **Niederschwelliger Zugang für Menschen mit riskantem Konsum**
Prim. Dr. Martin Schmidt
- 10:30 Uhr** **Aspekte der Stigmatisierung Suchtkranker**
Dr. Hans Haltmayer
- 11:00 Uhr** **Diskussion**
- 11:10 Uhr** **Pause**
- 11:40 Uhr** **Alkohol. Leben. Können – Eine Vernetzung für ein besseres Leben mit der Sucht**
Dr. Ewald Höld
- 12:10 Uhr** **Was kann/soll Prävention wirklich leisten?**
Dr. Barbara Drobesh-Binter
- 12:40 Uhr** **Ambulante Nachbetreuung von alkoholkranken Menschen**
DSA Ernst Nagelschmied
- 13:10 Uhr** **Die immer kürzer werdende Langzeittherapie in einer (früher?) abstinenzorientierten Therapieeinrichtung**
Dr. Leonidas K. Lemonis
- 13:40 Uhr** **Diskussion**
- 13:55 Uhr** **Zusammenfassung und Ausblick**
Prim. Dr. Renate Clemens-Marinschek
- 14:00 Uhr** **Ende der Tagung**



REFERENTEN/-INNEN

Prok. Herbert Beck

Bereichsleiter Responsible Gaming, Advertising and Sponsoring
Casinos Austria AG – Österreichische Lotterien GmbH, Wien

Prim. Dr. Renate Clemens-Marinschek

Krankenhaus de La Tour, Treffen am Ossiacher See

Dr. Barbara Drobesch-Binter

Amt der Kärntner Landesregierung
Abteilung 5 – Gesundheit und Pflege, Klagenfurt a. W.

Univ.-Prof. Dr. Reinhard Haller

Ehemaliger Ärztlicher Leiter Krankenhaus Stiftung
Maria Ebene, Frastanz

Dr. Hans Haltmayer

Beauftragter der Stadt Wien für Sucht- und Drogenfragen

Prim. Univ.-Prof. Dr. Christian Haring, M.Sc.

Landeskrankenhaus Hall, Psychiatrie und Psychotherapie

Dr. Ewald Höld

Ambulatorium der Sucht- und Drogenkoordination
der Gemeinde Wien, Institut für Suchtdiagnostik

Mag. Dr. Izabela Horodecki, MBA

Spielsuchthilfe Wien

Prim. Univ.-Prof. DDr Hans-Peter Kapfhammer

Universitätsklinik für Psychiatrie
und Psychotherapeutische Medizin, Graz

Prim. Dr. Christian Korbel

Landeskrankenhaus Mauer, Psychiatrische Abteilung
für Abhängigkeitserkrankungen

Prim. Univ.-Prof. DDr. Michael Lehofer

LKH Graz Süd-West, Abteilung für Psychiatrie
und Psychotherapie

Dr. Leonidas K. Lemonis

Verein Grüner Kreis, Wien

Dr. Monika Lierzer

Fachstelle für Glücksspielsucht, Graz

Prim. Dr. Roland Mader

Anton-Proksch-Institut, Wien

DSA Ernst Nagelschmied

Alkoholberatung der Landeshauptstadt Klagenfurt a. W.

Prim. Dr. Christa Radoš

LKH Villach, Abteilung für Psychiatrie
und Psychotherapeutische Medizin

Prim. Dr. Gustav Raimann

Sarepta – Spezialklinik für Essstörungen, Waiern

Prim. Dr. Friedrich Riffer

Klinik Eggenburg

Prim. Dr. Martin Schmidt

BKH Lienz

Univ.-Prof. Dr. Herwig Scholz

Alkoholambulanz de La Tour, Spittal/Drau

Prim. Dr. Michael Willis

Krankenhaus Maria Ebene, Frastanz

Prim. Dr. Wolfgang Wladika

Klinikum Klagenfurt, Abteilung für Neurologie und Psychiatrie
des Kindes- und Jugendalters

Dr. Helmut Zingerle

Therapiezentrum Bad Bachgart, Rodeneck



INFORMATIONEN

Veranstaltungsort
Parkhotel Villach
Moritschstraße 2
9500 Villach

Anmeldung erbeten bis spät. 10. September 2018
Akademie de La Tour
(+43) 0664 88654884
office@akademie-delatour.at

Fortbildungspunkte
Die Zuerkennung der DFP-Punkte für das Fortbildungsdiplom der ÖÄK wird für diese Veranstaltung beantragt.

Diakonie  **Akademie de La Tour**
WEGE.NEU.DENKEN.



Veranstalter
Diakonie de La Tour
gemeinnützige Betriebsgesellschaft m. b. H.
Krankenhaus de La Tour
Organisation:
Prim. Dr. Renate Clemens-Marinschek
Mag. Bettina Quantschnig

Kollegiale Führung
Ärztliche Leitung: Prim. Dr. Renate Clemens-Marinschek
Pflegedienstleitung: Renate Diwoky
Verwaltungsdirektor: Mag. Arnold Maier
Wirtschaftsdirektor: Mag. Walter Pansi

Cover-Gestaltung
Birgit Bachmann, Aus der Serie Kreidezeit,
„Rückkehr“, 2015

Fotos
Gerhard Maurer



Mit freundlicher Unterstützung von:



villach *:stadt*